

---

o 24. Jahrgang

o Ausgabetag

26.04.2010

Nr.

12

---

### Inhaltsangabe

- 29/2010**      **Öffentliche Bekanntmachung**  
der Stadt Frechen bzgl. der Landtagswahl in Nordrhein-Westfalen am 09. Mai 2010
- 30/2010**      **Öffentliche Bekanntmachung**  
der Stadt Frechen zur Landtagswahl am 09. Mai 2010 hinsichtlich der Bildung von  
Briefwahlvorständen

### **Herausgeber**

Der Bürgermeister der Stadt Frechen

Verantwortlich für den Inhalt: Der Bürgermeister. Bezug durch das Ratsbüro, Johann-Schmitz-Platz 1 - 3, 50226 Frechen, Tel.: (0 22 34) 501-464.

Jahresabonnement € 15,00 incl. Porto. Einzelpreis € 0,50 zzgl. Porto. Kündigung des Bezugs nur für das folgende Jahr jeweils bis zum 30. November.

Kostenlose Ausgabe am Informationsstand im Rathaus, in der Stadtbücherei oder unter [www.stadt-frechen.de](http://www.stadt-frechen.de)

## Wahlbekanntmachung der Stadt Frechen

1. Am 09. Mai 2010 findet die

### Landtagswahl in Nordrhein-Westfalen

statt.

Die Wahl dauert von 08.00 - 18.00 Uhr.

2. Die Stadt Frechen gehört zum Wahlkreis 6, Rhein-Erft-Kreis II und ist in **22** allgemeine Stimmbezirke eingeteilt.

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom **10.04.2010 bis 18.04.2010** zugestellt worden sind, sind der Stimmbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem die wahlberechtigte Person zu wählen hat.

Die Briefwahlvorstände treten zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 15.00 Uhr ins Rathaus der Stadt Frechen, Johann-Schmitz-Platz 1 - 3, 50226 Frechen, zusammen.

Für die Stadt Frechen werden sechs Briefwahlvorstände gebildet.

3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Stimmbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist.

Die Wähler haben die **Wahlbenachrichtigung** und ihren **Personalausweis** oder **Reisepass** zur Wahl mitzubringen. Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.

Gewählt wird mit **amtlichen Stimmzetteln**. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraumes einen Stimmzettel ausgehändigt.

4. Jede wählende Person hat **eine Erst- und eine Zweitstimme**.

5. Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer

1. für die Wahl im Wahlkreis in **schwarzem** Druck die zugelassenen Kreiswahlvorschläge mit den Namen der Bewerber/innen unter Angabe der Partei und rechts von dem Namen jeder Bewerberin/jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung.

2. für die Wahl nach Landeslisten in **blauem** Druck die zugelassenen Landeslisten der Parteien mit den Namen der ersten fünf Bewerber/innen und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Die wählende Person gibt

a) ihre **Erststimme** in der Weise ab, dass sie auf dem linken Teil des Stimmzettels (Schwarzdruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Bewerberin/welchem Bewerber sie gelten soll,

b) ihre **Zweitstimme** in der Weise ab, dass sie auf dem rechten Teil des Stimmzettels (Blaudruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.

Die wählende Person faltet daraufhin den Stimmzettel in der Weise, dass ihre Stimmabgabe nicht erkennbar ist, und wirft ihn in die Wahlurne.

6. Die **Wahlhandlung** sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende **Ermittlung** und **Feststellung des Wahlergebnisses** im Wahlbezirk sind **öffentlich**. Jedermann hat Zutritt,

soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäftes möglich ist.

7. Wähler/innen, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl in dem Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,

a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Stimmbezirk dieses Wahlkreises oder

b) durch Briefwahl

teilnehmen.

Wer durch **Briefwahl** wählen will, muss sich von der Stadt Frechen einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen roten Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem **Wahlbriefumschlag** angegebenen Stelle zuleiten, dass er dort **spätestens am Wahltage bis 18.00 Uhr** eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

8. Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107 a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Frechen, 26.04.2010

Stadt Frechen  
Der Bürgermeister  
- als Wahlleiter -



Hans-Willi Meier

**Bekanntmachung der Stadt Frechen**  
**zur Landtagswahl am 09. Mai 2010**  
**hinsichtlich der Bildung von Briefwahlvorständen**

Für die Landtagswahl am 09.05.2010 habe ich gemäß § 8 Landeswahlgesetz (LWahlG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 16. August 1993 (GV.NRW. S. 516), zuletzt geändert durch Gesetz vom 20. Dezember 2007 (GV.NRW 2008 S. 2), - SGV.NRW.1110 – i.V.m. § 6 Landeswahlordnung (LWahlO) vom 14. Juli 1994 (GV.NRW. S. 548, 964), zuletzt geändert durch Verordnung vom 11. November 2009 (GV.NRW. S. 564), - SGV.NRW. 1110 - **sechs Briefwahlvorstände** gebildet.

Die Briefwahlvorstände treten am Wahltag, **09. Mai 2010 um 15.00 Uhr** im Rathaus der Stadt Frechen, Johann-Schmitz-Platz 1-3, 50226 Frechen in folgenden Räumlichkeiten zusammen:

**Briefwahlvorstand I**  
für die **Wahlbezirke 1 + 2**  
Zimmer 304

**Briefwahlvorstand IV**  
für die **Wahlbezirke 9, 10, 11, 14, 15**  
Zimmer 309

**Briefwahlvorstand II**  
für die **Wahlbezirke 3 + 4**  
Zimmer 300

**Briefwahlvorstand V**  
für die **Wahlbezirke 16, 17, 18, 19, 20**  
Zimmer 325

**Briefwahlvorstand III**  
für die **Wahlbezirke 5, 6, 7, 8**  
Zimmer 301

**Briefwahlvorstand VI**  
für die **Wahlbezirke 12, 13, 21, 22**  
Zimmer 334

Die Tätigkeit der Briefwahlvorstände ist öffentlich.

Jedermann hat Zutritt zu den Räumen der Briefwahlvorstände.

Frechen, 26.04.2010



Hans Willi Meier  
Bürgermeister